

Wohl-Ehrenveste / Groß-Achtbare / und Wohl-
Vornehme / Insonders Großg. Hochgeehrte Herren /
und vornehme werthe Gönner.

Bwohl die edle Music zum
Öfftern beneidet und angefeindet wird/
so hat doch dieselbe zu ieder Zeit auch ih-
re Liebhaber und Freunde gefunden.

Die blinden Heyden sind selbst dieser
belobten Kunst so gütig und geneigt gewesen / daß sie
die musicalische Leyer dem Sonnen-Prinz Apollo
zugewidmet / ja gar an das Firmament des gesturn-
ten Himmels erhoben haben. Und wer wolte auch
einer guten Harmonie abgünstig seyn / nach dem der
außerwehlte Rüstzeug des Allerhöchsten / welcher in
dem dritten Himmel der Englischen Music beygewoh-
net / die geistl. Lieder und Psalmen sonderlich rühmet /
und einen ieden traurigen zu singen inständig ver-
mahnet? Daz aber im Gegentheil so viel Amusi
gefunden werden / röhret mehrentheils her aus dem
darbey eingerissenen Missbrauch / und der daher kom-
mendē Verachtung / welche so groß / daß man diese un-
schätzbare Wissenschaft bey nahe vor keine Kunst mehr
æstimiren will / da doch dergleichen unharmonische
Gemü-